



PRESSEMITTEILUNG

23.02.2010

PRO BAHN Baden-Württemberg zur Regierungsumbildung

Alte Forderungen erfüllt — Verkehr aufgewertet

(Stuttgart (pb)) – Der unabhängige Fahrgastverband PRO BAHN begrüßt die Regierungsumbildung von Ministerpräsident Mappus. Das Verkehrsressort wird demnach aufgewertet. Diese Entscheidung könnte den Fahrgästen zu Gute kommen.

PRO BAHN Baden-Württemberg hatte letztes Jahr gefordert, die Verkehrspolitik aus dem bereits mit zahlreichen Aufgaben betrauten Innenministerium herauszulösen. Dieser Ressortzuschnitt war bundesweit einmalig.

„Der neue Ministerpräsident gibt dem Verkehr mehr Gewicht“, kommentierte der Landesvorsitzende von PRO BAHN Baden-Württemberg, Stefan Buhl, die Kabinettsumbildung. „Angesichts der täglichen Schreckensmeldungen von der Deutschen Bahn AG sind die Fahrgäste nach wie vor auf einen starken politischen Schutz angewiesen. Wir begrüßen es daher, dass die Verkehrspolitik aus dem Innenministerium heraus gelöst wird. Wir setzen große Hoffnungen auf Frau Ministerin Gönner“, sagte Buhl am Dienstag Mittag.

Hinweis: Hier die Meldungen aus dem Jahr 2009:

<http://www.pro-bahn-bw.de/presse/index.php?pm=66>